

Fotos: Helmuth Rier

Bewusst REDUZIERT

Eine Hofverlegung der besonderen Art: Stefan Gamper plante eine neue, zeitgemäße Hofstelle in Panoramalage – am vertrauten Bild der Eisacktaler Höfe orientiert, in Form- und Materialwahl aber auf das Wesentliche reduziert. Holz und Beton bilden eine ebenso kompakte wie klarlinig strukturierte Hülle für das komfortable Wohnkonzept.





Klarlinig: Das Wohnhaus ist dreigeschossig in den Hang gesetzt, das unterste Geschoss wurde wie der Riegel für Garage und Stall weit in den Hang hineingeschoben. Neu interpretiert hat der Architekt die typische Bauernhofstruktur mit verputztem Sockelgeschoss, Holzfassade und Satteldach: Auf das Erdgeschoss aus cremig weißem Beton sind 2 Stockwerke mit vertikaler Bretterschalung gesetzt – schnörkellos und ohne Vorsprünge.



Kompakt: Es gibt nur 2 Vorsprünge am ganzen Haus, ein Vordach über dem Haupteingang im ersten Stock und über der schlichten Metalltreppe mit der Tür zum obersten Geschoss. Alle Freiräume sind eingeschnitten.

Eine gewisse Kontinuität in der Bautradition“ strebte der Architekt an, „aber mit reduzierter Formensprache“. Deshalb entwarf er für die neue Hofstelle schlichte Riegel mit Satteldach und klassischer Mauer-Holz-Abstufung, allerdings ohne Überstände, schnörkellos und linear.

Entstanden ist die komfortable Neuinterpretation eines Bauernhauses, an dem im rechten Winkel noch ein zweiter flacher Riegel für Garagen und Pferdeboxen angeschlossen ist. Darüber wäre noch ein passender Stadel geplant.

Die Bauherrin „träumte immer von einem kleinen Hof mit Platz für Pferde“. In und mit der Natur leben war für sie und ihren Partner ein wesentlicher Wunsch. Dann ergab sich die Möglichkeit der Hofverlegung und der Erwerb eines Grundes am Ortsrand

von Feldthurns. Dessen Lage ist natürlich ein Glücksfall: ein sonniges Grundstück in freier Landschaft, im unteren Teil an einen Kastanienwald grenzend.

Der Ansatzpunkt war klar: Die Bauherren wünschten

Klare Strukturen für die Kombination von Vertrautem und Neuem

sich dort einen modernen Bauernhof im Einklang mit der Umgebung, ein schönes Zuhause für sich und auch für Pferde. „Wir hatten 3 Architekten eingeladen“, erzählt der Bauherr, „Stefan Gamper überzeugte uns mit der ‚erdigsten‘ Version eines zeitgemäßen Bauernhauses.“ Moderner Wohnkomfort, offenes

Wohnen und Bezüge nach draußen waren die Grundwünsche – aber trotzdem in vertrauter Form.

Der Architekt setzte das Wohnhaus dreigeschossig in den leicht geneigten Hang, das unterste Geschoss ist wie der Riegel für Garage und Stall möglichst weit in den Hang hineingeschoben. Dieser ist nach hinten versetzt, sodass seitlich vom Wohnhaus eine Freifläche für Zufahrt und Zugang zu den Pferdeboxen entstand. Wird der Stadel über den 4 Pferdeboxen gebaut, entsteht eine typische Paarhofsituation mit dazwischen geschobener Garage.

Natürlich berücksichtigte Gamper bei der Positionierung der Baukörper die Himmelsrichtungen, die Ausblicke und funktionellen Abläufe in Wohnhaus und Stall. Das kompakte Wohngebäude





Angepasst: Das Satteldach mit West-Ost-Ausrichtung hat keine Überstände, aber eine bündig integrierte Fotovoltaikanlage. Die Holzhülle aus Lärchenholz wurde braungrau eingefärbt, um unregelmäßiges Abwittern zu vermeiden. Dank Hanglage entstand im ersten Stock noch eine großzügige Terrasse in der Wiese.

erhielt deshalb ein west-ost-orientiertes Satteldach – ohne Überstände, aber mit bündig integrierter Fotovoltaikanlage. Zum Tal hin zeigt sich der Neubau so mit einer (fast) traditionellen Giebelfassade.

Auch die typische Bauernhofstruktur mit gemauertem Sockelgeschoss und Holzfassade griff Gamper in neu interpretierter Form auf: Das

Erdgeschoss ist aus cremig weißem Beton mit Kalkzuschlägen. Darauf sind 2 Wohngeschosse in Holzbauweise mit vertikaler Bretterschalung aufgesetzt, bündig und ohne Vorsprung. „Es gibt nur 2 Vorsprünge am ganzen Haus“, betont Gamper, „ein Vordach über dem Haupteingang im ersten Stock und dann über der Treppe mit der

Tür zum obersten Geschoss.“ Also „genau da, wo man wirklich einmal im Regen warten muss“, ergänzt der Bauherr. Die schlichte Metallkonstruktion, die an der Bergseite vom 1. ins 2. Obergeschoss führt, ist auch das einzige vorgelagerte Element – die Freiräume sind alle eingeschnitten. Für die schön strukturierte Holzfassade wurde Lärchen-

**WIR
LEGEN
GRUND
STEINE**

1962
OBeregger

www.oberegger.it

OBeregger
Bauunternehmen Impresa edile

**MALER
DELMONEGO**

INFO@DELMONEGO.IT - TEL 338 1271750

Thomas Delmonego
Seebegg 7 | 39043 Klausen
www.delmonego.it



holz verwendet. „Durch die senkrechte Schalung kann das Regenwasser der Maserung entlang laufen“, erklärt der Planer. „Außerdem ist das Holz mit einem Naturprodukt, einem speziellen Öl in dunklem Braungrau eingefärbt.“ So wird das unregelmäßige, fleckige Abwittern vermieden, das den Bauherren nicht unbedingt gefällt.

Fließende Übergänge im Inneren und zur Natur

Im ersten Stock ist ihr großzügiger Wohnbereich mit Hauptschlafzimmer und Bad untergebracht. Hier dominieren lichtdurchflutete Räume und gerahmte Ausblicke. Im

offenen Küchen- und Wohnbereich bestimmen riesige Glasfronten an der Südseite das Ambiente – natürlich mit Schiebetür nach draußen. Der eingeschnittene Freiraum wird noch durch eine vorgelagerte Terrasse ergänzt, die Übergänge verlaufen fließend. Auch das Schlafzimmer wartet mit inszenierten Ausblicken auf, lange creme-

Ineinanderfließend: Im offenen Küchen- und Wohnbereich bestimmen Eichenholzdielen und riesige Glasfronten das Ambiente, auch die Übergänge nach draußen verlaufen fließend. Bei der weißen, grifflosen Küche setzt die Kochinsel mit schwarzem Granit Akzente.

Hofer Fliesen & Böden
Dein Partner
Barbian + Bozen www.hofer.it
info@hofer.it T 0471 654 148

Lieferung des Garagentors und Hofeinfahrtstor

harrasser HÖRMANN

Ahraue 12 - 39031 St. Georgen/Bruneck - Tel. 0474 476 265
info@harrasser.net - www.harrasser.net

TECHNIK AUS EINER HAND

Elektroinstallationen Beleuchtungsanlagen Elektroheizungen
Klimaanlagen Photovoltaikanlagen

seit über 35 Jahren

Julius-Durst-Str. 72/B, Brixen
T. 0472 835650
www.electrofaller.com

ELECTRO FALLER
des Alfred u. Harald Falller GmbH/Srl

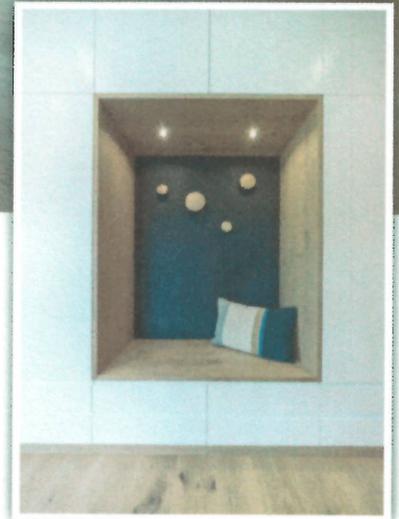


Bildschön: Auch im Schlafzimmer sind die gerahmten Ausblicke prägend – der Kastanienhain begeistert mit wechselndem Farbenspiel. Cremefarbene Leinenvorhänge und außen liegende Raffstores sorgen für Privatsphäre und Sonnenschutz; Stauraum bietet eine weiße Schrankwand mit originellem Garderobenausschnitt (rechts).

farbene Leinenvorhänge und außen liegende Raffstores sorgen für Privatsphäre und Sonnenschutz. Eine weiße Schrankwand mit originellem Garderoben-Ausschnitt und das Bad, schlicht Weiß gehalten, vervollständigen diesen privaten Bereich.

Eine filigrane Stiege verbindet alle Stockwerke, auch wenn das oberste mit seiner riesigen, Loggia-ähnlichen Terrasse abtrennbar wäre.

Im untersten Geschoss sind noch 2 Zimmer, derzeit Arbeitsraum und Gästezimmer sowie Tages-WC mit Dusche



HEISS
FENSTER

Wenn's perfekt sein soll.

TSCHOLL
MT METALLBAU
METALL

MT Metallbau GmbH
Lüsnerstraße 10 | 39040 Lüsen
Tel. + Fax 0472 677022 | Mobil 328 3195259 | 349 3503178

Ausführung der gesamten Bauschlosserarbeiten

MAIR
d. Mair Gert & Co
KG/SAS

Tel. +39 0474 74 51 46
I-39039 Niederdorf (BZ)
Handwerkerzone 10
info@mairgert.com
www.mairgert.com

- DEKORATIVE BÖDEN UND WÄNDE
- BESCHICHTUNGEN
- KUNSTHARZBESCHICHTUNGEN
- BODENSANIERUNGEN
- INDUSTRIEBÖDEN

IPPM Italia
VERTRAGSHÄNDLER
www.ipmitalia.it



DIE IDEALE LÖSUNG FÜR MECHANISCHE, HYGIENISCHE UND DEKORATIVE BEREICHE

STEFAN GAMPER



Filigrant: Eine luftig-leichte Stiege verbindet alle Stockwerke, wobei das untere zur Wohnung gehört und das obere abtrennbar wäre.

- geb. 1969
- 1983–1988 Oberschule für Geometer in Bozen
- 1989–1994 Architekturstudium an der TU Graz
- 1994 Staatsprüfung in Venedig

- 1994/95 Unterrichtstätigkeit an der Oberschule für Geometer, Bozen
- 1997–1999 Unterrichtstätigkeit Meisterklasse Tischler
- 2000 Bürogründung Architekturbüro Stefan Gamper in Klausen
- 2000–2003 Holz-Techniker-Schule Lehrfach: Entwurf und Gestaltung
- 2007–2009 Master of Engineering: Holzbau für Architekten an der Hochschule Rosenheim
- 2015 Externer Dozent an der Hochschule Rosenheim, Masterstudiengang Holzbau und Energieeffizienz

www.gamper.biz

Auswahl Projekte

Verschiedenste Bauten, darunter Hotels, Zivilschutzbauten, technische und Gewerbebauten, Schulen, Wohnanlagen, Privathäuser sowie Bauten unter Denkmal bzw. Ensembleschutz:

- Chalet Purmontes—Lanerhof in Montal, Gasthof Ansitz Fonteklaus in Lajen
- Hotel Sonnweis in Lüssen
- Hotel Christof in Eppan,
- Südtirol Chalets Valsegg in Vals
- Fernheizwerke Obereggen, Vahrn, Fiera di Primiero (TN), Heizkraftwerk Meran
- Schau- und Spezialitätenkäserei Capriz
- Erlacher Innenausbau in Waidbruck
- Rathaus Natz-Schabs
- Naturparkhaus, Seis
- Forstschule Latemar am Karer Pass,
- Kindergarten Klausen
- Jugendzentrum Yosyag in Meran
- Huberhof in Natz (KlimaHaus R)
- Sanierung und Erweiterung des Gasthofes „Zum alten Moar“ in Vahrn
- Feirumhof, Ritten („Bauern(h)auszeichnung 2018“)

untergebracht. Im großzügigen, offenen Bereich steht ein riesiger Tisch aus Altholz, ein gemütlicher Platz für viele Gäste. Abgerundet wird das Raumangebot von einem halb unterirdischen Wellnessbereich. Unter der Treppe ist noch jede Menge versteckter Stau-

raum, genau wie im unterirdischen Bereich mit Keller- und Waschraum, wo auch der direkte Zugang zur Garage liegt. Eine flexibel anpassbare Hofstelle mit vielen ausgeklügelten Details – großzügig und schnörkellos.

Monika Knoll

STAMPFL
KÜCHE | WOHNEN

Jetzt auf unserer Webseite
www.stampflstudio.com
find us on

UNGERE REZEPTE
FÜR IHRE KÜCHE

GRUBER
TÜR *Manufaktur*

Bruneck | www.gruber-tueren.com

**Zimmerei
Holzbau**

www.fl-zimmerei.com info@fl-zimmerei.com

Leitenweg, 10 · 39037 Mühlbach/Vals
Tel. 0472/547 060 · Fax 0472/541 375

mader.
mehr als installationen

Ihr Komplettanbieter
in Südtirol:

- Heizung
- Bad
- Lüftung
- Elektro
- Wartung
- Service
- Bauunternehmen

T +39 0472 979 511
mader.bz.it

Ein Unternehmen aus
SÜDTIROL

Ein großzügiges,
klarliniges Wohnhaus
am Dorfrand: Renato
D'Alberto plante ein
familiengerechtes
Heim – durchdacht ins
Grundstück gesetzt,
elegant und praktisch
ausgestattet.

Raffiniert **ANGEPASST**

Fotos: Oliver Jaist



Zurückhaltendes Äußeres: Der zweistöckige Bau präsentiert sich zeitlos klarlinig im dörflichen Umfeld – mit eingeschnittener Terrasse, vorkragendem Obergeschoss und flachem Satteldach. Die Hanglage wird für ein durchdachtes Wohnkonzept auf 2 Ebenen genutzt, das Zufahrt, Garage und Wohnen oben vorsieht, während darunter die Schlafzimmer mit Zugang zur Wiese angeordnet sind.

Außen wurde sicher mehr auf ‚Understatement‘ gesetzt“, meint Renato D’Alberto. „Es ist bewusst keine aufsehenerregende Villa, die schon von Weitem hervorsticht.“ Der Architekt entwarf für ein schön gelegenes Hanggrundstück in Elvas einen schlichten zweistöckigen Bau mit eingeschnittener Terrasse, vorkragendem Obergeschoss und flachem Satteldach – dezent ins dörfliche Umfeld gesetzt, aber zeitlos klarlinig und durchdacht strukturiert.

„Wir hatten vorher ein Reihenhhaus, in dem wir uns sehr wohlfühlten. Es gab aber nur ein Kinderzimmer“, erzählt die Bauherrin. Als das Paar, inzwischen mit 2 Kindern, dann den Baugrund am Ortsrand mit freiem Blick nach Süden sah, war sofort klar: „Das ist es!“ Da schon das erste Haus von D’Alberto geplant worden war, stand er auch hier als Architekt sofort fest. „Sein Baustil, das Lineare, Reduzierte“ hat die Bauherren von Anfang an überzeugt.

Klare Volumen für ein elegantes, funktionelles Wohnkonzept

Ihre Grundvorstellungen für den Neubau waren klar: Sie wünschten sich ein „familien-gerechtes Zuhause, alltags-tauglich, ruhig und zeitlos“. Dazu „viel Licht und Aus-sicht“.

Die erste Idee des Architek-ten war gleich überzeugend:

Anstelle eines dreistöckigen Baues – wie er hier eigentlich vorgesehen war – entwickelte er ein ausgeklügeltes Wohnkonzept auf 2 Ebenen. Er verzichtete auf unterirdische Garagen und setzte auf die Einteilung „herfahren, eben-erdig parken und auf dieser Ebene auch wohnen“. Schlaf- und Kinderzimmer sind unten angeordnet, mit direktem Zu-gang zur Wiese.

Dass der Garten immer beim Wohnraum liegen muss, hält D’Alberto bei Hanglagen für



AUSFÜHRUNG DER
GESAMTEN AUSSEN-
GESTALTUNGS-
ARBEITEN

• MEHR ALS NUR GRÜN •



Baumschule
Putzerhof
Gartengestaltung

39040 Schabs
T 0472 412 272
www.putzerhof.net

Reduziert-elegantes Ambiente: Fließende Übergänge, Raum-in-Raum-Konzepte und grifflose Schrankwände prägen die großzügige Wohnebene. Funktionale Elemente sind unsichtbar integriert, wie etwa eine Speisekammer im Küchenblock.

einen Trugschluss. „Meistens sind die Erwachsenen lieber auf der Terrasse, und die Kinder spielen auf der Wiese“, ist der vierfache Vater überzeugt. Auch energietechnisch ist seine Anordnung bei dieser Lage von Vorteil: „Unten positioniert, sind die Schlafzimmer kühler.“ Innen empfängt die Besucher ein großzügiges Ambiente mit

fließenden Übergängen, hell und zeitlos elegant. Raffinierte Detaillösungen erschließen sich erst auf den 2. Blick, tragen aber wesentlich zu Komfort und Alltagstauglichkeit bei. Ganz nach dem Wunsch der Hausherrin, „möglichst alle Stauräume und funktionalen Elemente unauffällig zu integrieren, damit

nichts herumsteht. Bewegung kommt automatisch mit dem Alltag ins Haus“. Entsprechend gliederte der Architekt die gesamte Wohnebene mit Raum-in-Raum-Konzepten und grifflosen Schrankwänden. „Die Hausherrin hat viele Details mit eingebracht“, erinnert sich D'Alberto, „ich freue mich, wenn die Bauher-

ren wissen, was sie möchten.“ Das Material- und Farbkonzept ist reduziert, Weiß und Naturtöne dominieren. Dazu gibt es schwarze Akzente und ein wohl dosiertes Spiel mit Kontrasten – zwischen Hell und Dunkel, Hart und Weich, Eckig und Rund. Garderoben- und Küchenblock sind in Weiß gehalten,



**Heizung- Sanitär- Solaranlagen
Badeeinrichtungen und Reparaturen**

Julius-Durst-Str. 66, Brixen
Tel. 0472 068 199
Handy 335 8155466 | 335 5933455
info@larcherbrunner.it
www.larcherbrunner.it

Installation der Heizungs- und Sanitäranlage

fenster

WOLF



persönlich
statt gewöhnlich

www.wolf-fenster.it

Raffinierte Gestaltung: Im lichtdurchfluteten Wohnbereich mit Panoramablick und Sitzbank im Fenster wurde der Bodenbelag an einer Wand weitergezogen. Ein Multifunktionselement, der zentrale Kubus, strukturiert den Raum und umfasst Tages-WC, Stauraum und Putzschrank sowie den Ofen mit Sichtfenster.



der helle Wachsmentboden des Eingangsbereiches setzt sich im zentralen Kubus als Spachtelung fort. Die Kochinsel dagegen ist anthrazitfarben, und einige ausgeschnittene Nischen sind mit Schwarzstahlverkleidung akzentuiert. Hinter den grifflosen Einbauten verbirgt sich jede Menge Funktionelles: In

der Garderobe hat jedes Familienmitglied seinen Bereich, im Küchenblock ist eine Speisekammer samt Wäscheabwurf integriert, alle Ladestationen sind „verschwunden“, genauso wie das TV-Gerät. Natürlich sind Küchengeräte bedienungsfreundlich eingebaut, und ein Oberlicht sorgt direkt über der Kochinsel für

angenehme Helligkeit. Die weitergezogene Arbeitsplatte wurde mit kleiner Bank und 2 Sesseln auch noch zum praktischen Essplatz weiterentwickelt. Der zentrale Kubus mit umlaufendem Glasband umfasst dagegen ein effektvolles Tages-WC, Stauraum und Putzschrank sowie den Ofen mit

Sichtfenster – ein Multifunktionselement, das auch noch den Raum strukturiert. Im Wohnbereich mit Panoramablick und Sitzbank im Fenster wurde der Bodenbelag – Dielen aus thermobehandelter Eiche – an einer flexiblen Wand weitergezogen. Dahinter liegt „ein helles Spielzimmer, das später einmal an-

WIR STEMMEN ALLES

1962
OBEREGER

www.oberegger.it

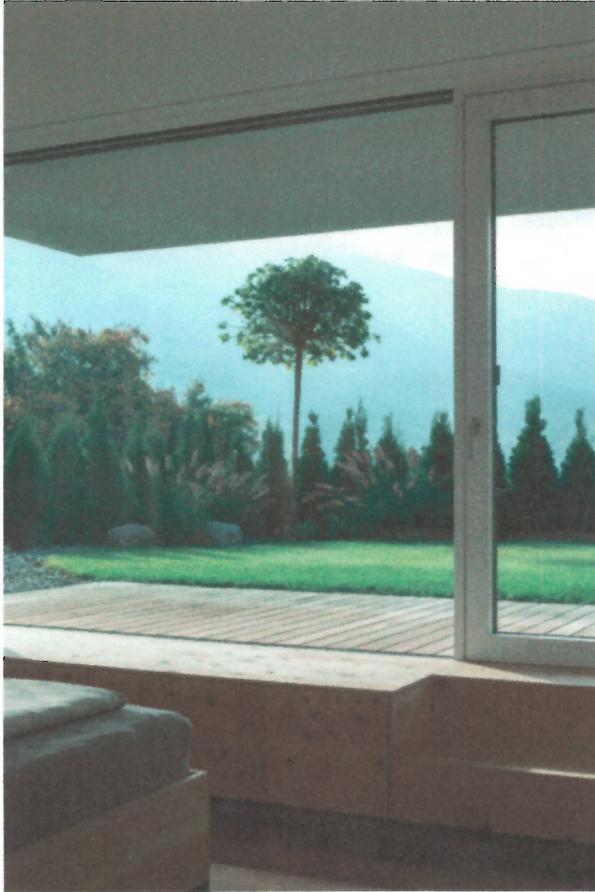
OBEREGER
Bauunternehmen Impresa edile

GRUBER
TÜR *Manufaktur*

Bruneck | www.gruber-tueren.com

HannesHuber

HANNES HUBER GMBH GLAS + METALLVERARBEITUNG
Passende Antworten für bautechnische Herausforderungen aus Metall und Glas / Großflächige, rahmenlose Schiebelemente / Rahmenlose Großflächen- und Fixverglasungen / Außenabschlüsse in Glas und Metall.
Vahrn, T 0472 843 374 – www.hanneshuber.it



Originelles Konzept: Die Schlafzimmer im Untergeschoss sind etwas tiefer gelegt, so dass 2 Holzstufen nach oben zur Wiese führen. Dadurch entstand ein Podest – Stauraum und Spielplatz in einem.

ders verwendet werden kann“. Vor der Küche und dem großen Esstisch liegt noch die eingeschnittene Terrasse. „Die Raffstores laufen hier entlang der Fassade, sodass ein wirklich geschützter Freiraum entstand“, erklärt D’Alberto. 3 Stufen führen von hier in den terrassenförmig angelegten

Private Wellness-Oase: Das elegante Hauptbad besticht mit freistehender Wanne, abgetrenntem WC-Bereich, offener Dusche, Doppelwaschbecken mit Sitzgelegenheit und Sauna. Effektiv ist auch das Tages-WC gestaltet (ganz rechts).



Garten mit Kräuterhochbeet direkt vor der Küche. Akkustik- und Kühldecke vervollständigen im Obergeschoss noch die Wohnqualität. Integrierte LED-Streifen für indirekte Beleuchtung und Design-Lampen als Highlights setzen alles noch effektiv ins rechte Licht.

Im Untergeschoss sind hinter einer holzverkleideten Gangwand sämtliche Nebenräume Richtung Hang unauffällig untergebracht. Ein perfekt ausgestatteter Wasorraum fand genauso Platz wie Keller, Haustechnik und eine kleine Kletterwand für den Nachwuchs. Bei den Zimmern ar-

Fertigung der Maßmöbel

KR-Studio

TISCHLEREI

Goller



der Anders GmbH
Dorfstrasse 21
St. Andrä
Brixen I-39042


Spenglerei
Dorfmann Klaus

Handwerkerzone 13
39040 Feldthurns

Tel. 320 0209038
info@spenglereiklaus.it

Ausführung
der Spengler- und
Abdichtungs-
arbeiten


ZIMMEREI
THOMAS MANTINGER

Gufidaun 16, 39043 Klausen

Tel. 349 5872282
mantinger.thomas@gmail.com
www.zimmerei-mantinger.com

Ausführung
der
Zimmermanns-
arbeiten

RENATO D'ALBERTO

- *1971 in Stuttgart
- abgeschlossene Tischlerlehre, Geometer
- 1992–2000 Mitarbeit im Ingenieurteam Dr. Konrad Bergmeister in Brixen
- 1998–2004 Architekturstudium an der Universität Innsbruck
- seit 2000 eigenes Architekturbüro „Architekturwerkstatt Renato D'Alberto“ in Brixen und seit 2006 in Natz
- seit 2018 dazu noch „Immobilienwerkstatt Renato D'Alberto“

Auswahl Projekte:

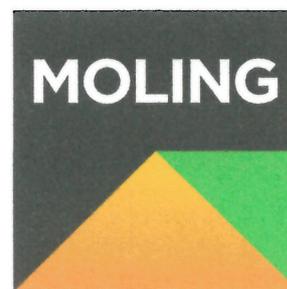
- Wohnanlage Biermann, Milland; Wohnanlage Hintersun, Natz; Wohnanlage Trojer, Lajen; Wohnanlage St. Margarethen, Sterzing
- Wohnanlagen Weiher III und Michael Gamper, Feldthurns
- Umbau Bibliothek, Natz
- Haus Widmann, Elvas; Haus Speranza, Vahrn; Haus Burger, Brixen; Haus Trenkwaldner, Naturns; Haus Weissensteiner, Tschötsch; Haus Forer, Thuins; Haus Hinteregger, Sarns; Haus Prader, Elvas
- diverse Villenprojekte in Südtirol, Deutschland und am Gardasee



beitete der Architekt mit einem originellen Konzept: Sie sind etwas tiefer gelegt, sodass 2 Holzstufen nach oben zur Verglasung mit Zugang zur Wiese führen. Dadurch entstand ein Stauraumpodest, das die Kinder gerne zum Spielen nutzen. Der Elternbereich punktet mit Eckverglasung im Schlaf-

zimmer, begehbarem Kleiderschrank und eigenem Bad. Frei stehende Wanne, abgetrennter WC-Bereich, offene Dusche und eine Sauna machen es zu einer privaten Wellness-Oase. Ein überzeugendes Wohnkonzept – komfortabel und voll überraschender Lösungen.

Monika Knoll



**DIE VEREDELUNG
VON WAND-,
BODEN- UND
DECKENFLÄCHEN.**

Moling GmbH
I-39030 St.Martin in Thurn (BZ)
T +39 0474 523 166
info@moling.it - www.moling.it

parquet-direct

FERRARI

Ihre Ansprechpartner

Johannes Gruber
340 1966612
j.gruber@parquet-direct.it

Erich Stockner
347 6352054
living@ferraronline.it

Wir beraten Sie in unserem Showroom
Spitalwiese 6, 39043 Klausen



For a better living

Verkauf und Verlegung von Böden und Oberflächen für innen und außen
Holz · Fliesen · Stein · Harz · Vinyl · Teppich · Laminat · WPC
Ein Team · Ferrari & Parquet Direct for a better living